

PRESSEINFORMATION

14. **spotlight** Werbefilmfestival am 24. – 25. März:
Award und Gala im Congress Center Rosengarten

Internationales Werbefilmfestival spotlight startklar für die zweite Ausgabe in Mannheim

Nach dem glanzvollen Mannheim-Debüt 2010 im ausverkauften Rosengarten geht es nun in die zweite Runde für das größte Werbefilmfestival im deutschsprachigen Raum. Hier konkurrieren nicht nur die besten Werbespots 2010/11 um die begehrten Awards. Das Publikum wird bei spotlight dank der digitalen Abstimmungsgeräte zum Preisrichter und tritt in einen anregenden Wettstreit mit den Entscheidern der Fachjury. Durch den Abend führt der unerbittliche Mediensatiriker Oliver Kalkofe.

Mannheim, 31. Januar 2011. Es war die legendäre Cannes-Rolle, die in den 80er Jahren erstmals den Ruf des gut gemachten Werbespots beim filminteressierten Publikum beförderte. Und spätestens der Siegeszug der sogenannten Virals, der global populären Videoclips im Internet, hat wohl endgültig mit pauschalen Vorurteilen gegen den Werbefilm aufgeräumt. Kein Wunder also, dass die Best-of-Auswahl der spotlight-Wettbewerbsrolle beim Publikum regelmäßig „Großes-Kino“-Gefühle auslöst. Zumal der Werbefilm ganz unaufdringlich und nebenbei ein erstaunlich aussagekräftiges Bild der emotionalen Gemengelage unserer Gesellschaft transportiert. Schließlich beruht der Erfolg von Werbung darauf, sich passgenau in die Wunsch- und Wertewelten der Betrachter einzuklinken.

Ein Festival, zwei Juries

Das Prinzip von spotlight ist nach wie vor ein „Alleinstellungsmerkmal“. Denn nirgendwo sonst werden Werbefilme zugleich von einer Fachjury und parallel einem großen gemischten Publikum bewertet, bei dem die zahlreich vertretenen Kreativen ebenso mitstimmen wie die Zuschauer aus der Region. Entsprechend konsequent sind die spotlight Awards in Publikums- und Jurypreise eingeteilt – in beiden Wettbewerben ebenso

PRESSEINFORMATION

wie in den einzelnen Kategorien. Neben dem **Hauptwettbewerb** der Profi-Spots für Kino, Fernsehen oder Internet steht der Wettbewerb **spotlight STUDENTS** mit spannenden und nie gesehenen Arbeiten aus den Filmhochschulen. Weil diese Spots weder Rücksicht auf kommerzielle Interessen noch Vorgaben von Werbekunden nehmen müssen, kommen sie mit ihrem frechen bis anarchischen Touch beim Publikum erfahrungsgemäß besonders gut an. Als wettbewerbsübergreifenden Zukunftspreis des Festivals gibt es außerdem den **spotlight VISION Award**, der von der Jury des spotlight-Wissenschaftspartners Hochschule Pforzheim verliehen wird und den wegweisenden Spot für die Werbetrends von morgen auszeichnet. Last but not least wird bei den Profis 2011 zum ersten Mal die beste internationale Adaption prämiert. Der Fachjury im Hauptwettbewerb steht Götz Ulmer vor, Geschäftsführer Kreation der erfolgreichsten deutschen Werbeagentur Jung von Matt/Alster. Vorsitzende des Studentenwettbewerbs ist traditionell Gabriele Röthemeyer, Geschäftsführerin der MFG Filmförderung Baden-Württemberg.

Attraktives Rahmenprogramm mit Comedy und Party

Bei spotlight gibt es mehr als Filme. Für Entertainment der Extraklasse sorgen neben der Wettbewerbsrolle die scharfzüngigen Kommentare Oliver Kalkofes und natürlich Musik, für die erneut spotlight-Bandleader **Helmut Zerlett** („Harald Schmidt Show“) verantwortlich zeichnet. Diesmal übrigens mit einer hörbaren Reverenz an die Heimatstadt der **Popakademie Baden-Württemberg**. Denn eigens für diesen Abend haben Zerlett und Popakademie-Chef Prof. Udo Dahmen eine siebenköpfige Band zusammengestellt. Ergänzt durch zwei Sängerinnen, wird diese Band auch während der beliebten **Aftershow-Party** für Stimmung sorgen. Ein rauschender Festivalabschluss bis in die frühen Morgenstunden, der vom Publikum schlicht zum Feiern, von der in großer Zahl anreisenden Branche darüber hinaus zum professionellen Networking genutzt wird.

PRESSEINFORMATION

Vorverkauf

Tickets für spotlight gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder **online** unter www.spotlight-festival.de. Bei freier Platzwahl kosten die Karten einheitlich € 19,80, ermäßigt € 14,80 zuzüglich Vorverkaufsgebühr.

Zusatzinformationen für die Presse

Verantwortlich für das Programm zeichnen die Festivalleiter Peter Frey und Thomas Falkenstein. spotlight wird unterstützt von der Stadt Mannheim, der MFG Filmförderung Baden-Württemberg, der Landesanstalt für Kommunikation (LfK) und dem Staatsministerium Baden-Württemberg. Wissenschaftspartner ist die Hochschule Pforzheim.

Die komplette Festivalinformation und **Fotos zum Download** finden Sie unter www.spotlight-festival.de

spotlight

Internationales Werbefestival GmbH

Ittenbeuren 5
D-88212 Ravensburg
www.spotlight-festival.de

Pressekontakt:

Björn Wojtaszewski
Telefon: 0 63 21-49 12 98, presse@spotlight-festival.de